kantonglarus

Opferberatungsstelle
des Kantons Glarus
Bahnhofstrasse 13
8762 Schwanden

Telefon: 055 646 67 36
E-Mail: opferberatung@gl.ch
www.gl.ch

opferhilfe-schweiz.ch
aiuto-alle-vittime.ch
aide-aux-victimes.ch

Informationen Häusliche Gewalt

Was ist Häusliche Gewalt?

Sie sind von Gewalt in der Familie oder in der (Ex-) Partnerschaft betroffen. Man versteht unter häuslicher Gewalt körperliche, psychische oder sexuelle Gewalt innerhalb einer Familie, in einer aktuellen oder aufgelösten Paarbeziehung. Zum Beispiel:

- Körperliche Gewalt in der Paarbeziehung
- Körperliche Gewalt an Kindern durch die Eltern
- Drohungen oder psychische Gewalt in der Partnerschaft
- Stalking durch den Ex-Partner oder die Ex-Partnerin
- Vergewaltigung in der Ehe
- Sexuelle Übergriffe in der Familie
- Misshandlung durch betreuende oder pflegende Angehörige
- Gewalt durch Kinder an ihren Eltern
- Androhung oder Durchsetzung einer Zwangsheirat

Was können wir für Sie tun?

Die Opferhilfe unterstützt Sie, Auswege aus der Gewalt zu finden. Wir informieren Sie über Ihre Rechte und vermittelt Ihnen und Ihren Kindern weitere Hilfe:

- Wir hören Ihnen zu, damit Sie erzählen können, was Sie erlebt haben.
- Wir helfen Ihnen zu überlegen, wie die Gewalt beendet werden kann.
- Wir helfen Ihnen zu entscheiden, wie es weitergehen kann, zum Beispiel in Bezug auf eine Trennung/Scheidung.
- Wir vermitteln Ihnen weitere Hilfe, zum Beispiel eine Anwaltsperson, psychologische Hilfe oder finanzielle Hilfe.
- Wir können Ihnen auch helfen, einen geschützten Ort für Sie und Ihre Kinder zu finden.

Was sind Ihre allgemeinen Rechte?

- Sie können als betroffene Person frei wählen, durch welche Opferberatung Sie sich helfen lassen wollen (Standorte in der ganzen Schweiz). Weitere Infos unter www.opferhilfe-schweiz.ch).
- Sie haben einen Anspruch auf juristische, soziale und psychologische Beratung.
- Die Leistungen unserer Beratungsstelle sind kostenlos. Die beratenden Personen unterstehen der Schweigepflicht. Wir unterstützen Sie unabhängig von einer Strafanzeige.
- Je nach finanziellen Verhältnissen können durch die Opferhilfe Kosten zum Beispiel für eine Psychotherapie, eine Notunterkunft oder die Anwaltskosten übernommen werden.

14. Mai 2020

- Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie innert 5 Jahren seit der letzten Straftat ein Gesuch um Entschädigung und Genugtuung stellen. Diese Frist gilt für Straftaten ab dem 01.01.2007.

Welche Rechte haben Sie im Strafverfahren?

- Sie können sich zu Einvernahmen bei der Polizei und Strafbehörden durch eine Vertrauensperson begleiten lassen.
- Sie können verlangen, dass Sie der beschuldigten Person nach Möglichkeit nicht begegnen (gilt bei Befragungen und zufällige Begegnungen).
- Sie können beantragen, Einsicht in die Akten der Strafbehörden zu nehmen.
- Sie können beantragen, dass Ihnen wichtige Entscheide mitgeteilt werden. Dies sind zum Beispiel Mitteilungen über die Haftentlassung der beschuldigten Person oder die Aufhebung der Wegweisung.

Welche Rechte haben Sie, wenn Ihnen sexuelle Gewalt angetan wurde?

- Sie können verlangen, dass Sie durch eine Person gleichen Geschlechts befragt und dass eine Person gleichen Geschlechts Sie als Übersetzerin unterstützt.
- Sie können Aussagen zu Ihrem Intimbereich verweigern.
- Sie können beantragen, dass Sie der beschuldigten Person nicht gegenübergestellt werden.
- Sie können beantragen, dass mindestens eine Person bei der Einvernahme Ihrem Geschlecht angehört und die Öffentlichkeit von der Gerichtsverhandlung ausgeschlossen wird.

Rechte von Kindern und Jugendlichen (vor dem 18. Altersjahr)

- Das minderjährige Opfer darf im Grundsatz während dem ganzen Strafverfahren nicht mehr als zweimal befragt werden.
- Die Befragungen werden durch eine speziell ausgebildete Person durchgeführt und in der Regel auf Bild und Ton (Video) aufgezeichnet.
- Eine Gegenüberstellung mit der beschuldigten Person darf nur angeordnet werden, wenn das Kind es verlangt und wenn der beschuldigten Person das rechtliche Gehör nicht anders gewährt werden kann, das heisst, wenn etwa die Videobefragung nicht gemacht werden könnte.